

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

am Donnerstag, 13. Oktober 2016 (Beginn 19.30 Uhr; Ende 20.20 Uhr)

in Bad Säckingen-Wallbach (Gemeindesaal)

Vorsitzender: OV Fred Thelen

Zahl der anwesenden Mitglieder: 9

(Normalzahl: 10 Mitglieder)

Namen der nicht anwesenden ordentl. Mitglieder:	Name der anwesenden stellvertretenden Mitglieder:
OR Wolfgang Wenk (v)	

Schriftführerin: Frau Karin Güll

Besucher der Ortschaftsratsitzung:

2 Presse

5 Bürger

STR Lücker entschuldigt

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass:

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 04.10.2016 ordnungsgemäß eingeladen;
2. die Tagesordnung am 04.10.2016 durch ortsübliche Bekanntmachung – Anschlagtafeln, Veröffentlichung im redaktionellen Teil der Tagespresse sowie Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Bad Säckingen – bekannt gemacht wurde;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

* Der Abwesenheitsgrund wird in der Klammer durch Kurzzeichen (K) = krank, (V) = verhindert entschuldigt, (U) = unentschuldigt ferngeblieben, angegeben.

**Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates
von Donnerstag, 13. Oktober 2016**

OV Thelen begrüßt alle Anwesenden, besonders das zukünftige Ortschaftsrats-Mitglied **Roy Dede** sowie den Vorsitzenden der Freien Wähler, **Herrn Gerhard Faller**.

1. Bürger fragen

a. Ein Bürger erkundigt sich nach der mittelfristigen Planung im Bereich Buchbrunnenweg/Steinenstraße, dort werde es immer enger.

OV Thelen teilt mit, dass dort eine Planung erst möglich ist, wenn die Baugebiete geplant werden. Hierzu fehlt noch die seit langem geplante Offenlage des Flächennutzungsplanes. Da sich dieser Bereich jedoch unter zahlreichen Besitzern aufteilt, nimmt dies noch einige Zeit in Anspruch. Wenn danach mehrere Flächen zusammengelegt werden können, ist auch eine Verbreiterung der Straße möglich.

Momentan wird die Straße im Bereich des Bahnübergangs Eisenbahnstraße bis in den Buchbrunnenweg hinein verbreitert und somit auch das Problem der dort bestehenden immer wiederkehrenden Löcher gelöst. Die Asphaltierung wird vom Tiefbau im Haushalt 2017 beantragt. Neue Markierungen sind bereits durchgeführt worden.

b. Ein Bürger fragt nach, ob der Ortschaftsratsrat eine einheitliche Meinung zum Thema „Spital Bad Säckingen“ vertritt, oder ob es fraktionsbezogene oder einzelne Meinungen hierzu gibt.

OV Thelen teilt mit, dass im Gremium nie darüber diskutiert worden ist, weil es hierzu nichts zu diskutieren gab.

Er selbst ist Mitglied des Kreistages und vertritt dort mit Bürgermeister Guhl, der Bad Säckinger Kollegin und den Kollegen das Gremium mit einem „Ja“ zum Spital.

Auch im Stadtrat spricht man sich fraktionsübergreifend für den Erhalt des Spitals aus.

Man darf jedoch nicht vergessen, dass der Spitalfond zu 60 % Waldshut und zu 40% dem Landkreis gehöre, Bad Säckingen jedoch mit 0% Anteilen nur seine Meinung bekunden kann, was auch gemacht wird.

Momentan sei man gut beraten, Waldshut machen zu lassen und abzuwarten, wie es 2017 weitergeht.

Die Situation für Bad Säckingen sei schwierig, eine kurzfristige Lösung jedoch nicht möglich.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung von Donnerstag, 22.09.2016

OV Thelen fragt die anwesenden Ortschaftsräte, ob Sie mit dem Protokoll der vergangenen Sitzung einverstanden sind und bittet um Genehmigung.

Beschluss: Einstimmig

3. Entscheidung über den Antrag gem. §13 der Gemeindeordnung auf Ausscheiden aus dem Ortschaftsrat von Herrn Daniel Landis

OR Landis hat seinen Wohnsitz zum 01.10.2016 nach Wehr-Öflingen verlegt. Damit ist es ihm nicht mehr möglich, in der Stadt Bad Säckingen ein öffentliches Ehrenamt (Ortschafts-/Stadtrat) auszuüben. Er beantragt daher seinen Austritt aus dem Ortschaftsrat Wallbach.

Beschluss: Einstimmig, bei Enthaltung des Betroffenen Ortschaftsrates

4. Verabschiedung des ausscheidenden Ortschaftsrates Daniel Landis

OV Thelen ließ den Werdegang von **Daniel Landis** Revue passieren und bedankte sich für die geleistete Arbeit. Dann überreichte er einen Geschenkgutschein zur Verabschiedung.

Herr Landis erhielt im Anschluss einen weiteren Geschenkgutschein anlässlich seiner Hochzeit, verbunden mit herzlichen Glückwünschen auch an seine Frau.

Herr Landis bedankt sich ebenfalls für die gute Zusammenarbeit und verlässt den Ratstisch.

Auch **Herr Faller** vom Ortsverband der Freien Wähler bedankt sich für die dort geleistete Arbeit und überreicht an Herrn Landis ein Weinpräsent.

5. Beschlussfassung über das Nachrücken in den Ortschaftsrat (Hinderungsgründe gem. §29 Abs. 1-4 Gemeindeordnung) von Herrn Heinz Thomann

Die Mitglieder des OR stellen einstimmig fest, dass für das Nachrücken von Herrn Heinz Thomann keine Hinderungsgründe vorliegen und die Wahlfähigkeit gegeben ist.

6. Beschlussfassung über die Ablehnung zur Übernahme des Ehrenamtes durch Herrn Heinz Thomann gem. GemO §16 (1) 6

OV Thelen teilt mit, dass Herr Thomann (68 Jahre) nach GemO §16 (1) 6 von seinem Recht Gebrauch machen und auf die Annahme dieses Ehrenamtes verzichten möchte, da er mehr als 62 Jahre alt ist.

OV Thelen bittet um die Zustimmung des Gremiums.

Beschluss: Einstimmig

7. Beschlussfassung über das Nachrücken in den Ortschaftsrat (Hinderungsgründe gem. §29 Abs. 1-4 Gemeindeordnung) von Herrn Roy Dede

Die Mitglieder des OR stellen einstimmig fest, dass für das Nachrücken von Herrn Roy Dede keine Hinderungsgründe vorliegen und die Wahlfähigkeit gegeben ist.

8. Verpflichtung des nachrückenden Ortschaftsrates Roy Dede (Niederschrift über die Verpflichtung gem. §32 Abs. 1 Gemeindeordnung)

OV Thelen klärt den neuen OR über seine Pflichten auf.

Hierzu gehört die Teilnahme an den Sitzungen, was natürlich eine begründete Abwesenheit nicht ausschließt.

OV Thelen weist weiter darauf hin, dass nicht öffentliche Themen nichtöffentlich bleiben müssen und nicht nach außen getragen werden dürfen. An diese Verschwiegenheitspflicht ist der Ortschaftsrat so lange gebunden, bis das der Ortsvorsteher diese aufhebt.

Er bleibt auch nach Ausscheiden aus dem Ortschaftsrat an diese Verschwiegenheitspflicht gebunden.

OV Thelen liest die Verpflichtungsformel vor, die der neue Ortschaftsrat wiederholt und verpflichtet ihn per Handschlag

Das neue Gremium setzt sich nun aus folgenden Personen zusammen:

CDU:

Klaus Konrad Umbreit
Heike Bechler
Yvonne Kuny
Ulrich Probst

Freie Wähler:

Karina Weiß
Sven Schapfel
Christine Berchtold
Roy Dede
Wolfgang Wenk

SPD:

Heidi Mattivi

Wallbach wird im Bad Säckinger Stadtrat weiterhin von OV und STR Fred Thelen (Fraktionssprecher FW), STR Wolfgang Lücker (1. Stellvertreter des Bürgermeisters) sowie OR und STR Karina Weiß (4. Stellvertreterin des Bürgermeisters) vertreten.

9. Anträge Flößerhalle

Samstag, 14.01.2017	FC Wallbach, Jugendabteilung	Internes Fußballturnier
Samstag, 21.01.2017	Thomas Schindler	Geburtstagsfeier im Probenraum
Samstag, 01.04.2017	Münzer Veranstaltungen	Flohmarkt
Samstag, 08.04.2017	Bahar Yildiz	Henna-Abend

Beschluss: Einstimmig

9a. Ergänzung in der Haus- und Benutzungsordnung der Flößerhalle Wallbach - Beschlussfassung

OV Thelen erläutert, dass die im Vorfeld an die Ortschaftsräte ausgegebene Ergänzung aus seiner Sicht zur Klarstellung mit aufgenommen werden sollte, solange das Thema Brandsicherheitswachen bei der Feuerwehr noch nicht endgültig geklärt ist.

OR Probst wünscht sich eine Umformulierung des Satzes, da die jetzige Formulierung vom Leser missverstanden und die Feuerwehr in ein falsches Licht gerückt werden könnte.

OR Umbreit teilt diese Meinung zwar nicht, hat aber gegen die Umformulierung nichts einzuwenden.

Die Haus- und Benutzungsordnung vom 01.03.2008 wird unter **III. Brandsicherheitswachdienst** wie folgt ergänzt:

Kann die Feuerwehr die Brandsicherheitswache nicht stellen, muss diese Aufgabe einer Sicherheitsfirma übergeben werden. Die Kosten trägt der Veranstalter und sind direkt mit der Sicherheitsfirma abzurechnen.

Die ergänzte Fassung tritt zum 01.11.2016 in Kraft.

Beschluss: Einstimmig

10. Friedhofsbelegung

OV Thelen hatte die Beanstandungen eines Bürgers aus der vergangenen Sitzung zum Anlass genommen, sich nochmals genauer mit der Gestaltung, der Belegung sowie den Zuständigkeiten des Wallbacher Friedhofs zu beschäftigen.

Für die Gestaltung ist Stadtbaumeister Rohrer zuständig.

Die Zuständigkeiten für die Belegungen liegen in Zusammenarbeit von Technischem Dienst und Friedhofsamt.

Das Meiste läuft mittlerweile jedoch direkt in Absprache mit den Bestattungsunternehmen.

Zum alten Friedhofsteil sei gesagt, dass bereits schon in den vergangenen Jahren Beisetzungen dort stattgefunden haben. Allerdings befinden sich im alten Teil des Friedhofs noch einige ältere Wahlgräber. Das liegt in der Regel daran, dass das Nutzungsrecht erst seit den 90er-Jahren auf 25 Jahre beschränkt wurde und davor bei 40 Jahren lag.

Hinzu kommt, dass das Nutzungsrecht bei Wahlgräbern immer wieder verlängert werden kann – entweder freiwillig oder durch Zubestattung.

Die leeren Flächen entstanden dadurch, dass Gräber irgendwann aufgegeben wurden.

Weil das derzeitige Bild mit den wenigen einzeln auf der Fläche stehenden Gräbern unschön aussieht, ist vorgesehen, dort wieder Beerdigungen durchzuführen, um einzelne Grabreihen zu ergänzen.

Warum unmittelbar vor der Einsegnungshalle ein Grabfeld noch nie belegt wurde, dafür aber in den Erweiterungsteil herausgegangen wurde, war nicht erkennbar.

Künftig soll der Stadtgärtnerei ein fortgeschriebener neuer Plan zur Verfügung gestellt werden, um mit den Bestattern die Belegungen besser absprechen zu können.

In diesem Zusammenhang erwähnt **OV Thelen**, dass mittlerweile auch das Dach der Friedhofskapelle in Ordnung gebracht worden ist.

11. Verschiedenes

a. Mitteilung über die erteilte Baugenehmigung; Umbau einer Gaststätte; Stöckackerstr. 2; Flurstück-Nr. 543/1 543/2 542

OV Thelen gibt bekannt, dass o.g. Baugenehmigung erteilt wurde. Er berichtet weiter, dass dort nun bereits seit zwei Tagen aufgeräumt und dabei bereits sieben Container voll mit Müll entsorgt worden seien.

Außerdem habe er im Rahmen des Bauantrages darauf hingewiesen, dass die Elektrik bei der Bauabnahme geprüft werden sollte.

b. Heinz Thomann besucht alle Wallbachs

OV Thelen findet es positiv und bedankt sich beim anwesenden Herrn Thomann, dass er alle Wallbachs in Deutschland besucht habe. Es handelt sich hierbei um vier Ortschaften und einen Hof. Wer zuhause den Südkurier bekommt, konnte dies bereits in der Zeitung nachlesen.

Nun möchte der Bürgermeister aus Wallbach in Thüringen gerne unser Wallbach besuchen.

OV Thelen hat sich im Internet schlau gemacht:

Wallbach aus dem Landkreis Schmalkalden-Meiningen in Thüringen hat 412 Einwohner, einen Bürgermeister und sieben Gemeinderäte. Außerdem hat es drei Vereine: Feuerwehrverein, Seniorenclub und den Heimatverein Wallbachsgrund.

Die Gemeinde wird vom Bürgermeister als selbstständige Gemeinde in einer Verwaltungsgemeinschaft geführt.

Wer interessiert ist, kann im Internet unter wallbach@bskk.de nachlesen.

OV Thelen überlegt nun, ob der Bürgermeister sowie die sieben Gemeinderäte zum Dorffest 2017 eingeladen werden sollen und wie diese kostengünstig möglichst privat untergebracht werden könnten.

Er bittet darum, sich darüber Gedanken zu machen, wer eventuell 2 Personen (Ehepartner/Lebensgefährte) aufnehmen kann. Man einigt sich darauf, das Thema Anfang 2017 nochmals auf die Tagesordnung zu setzen.

c. Leitungsarbeiten

OV Thelen berichtet über die momentan in der Hauptstraße durchgeführten Leitungsarbeiten. Von der Zentrale bei der Ortsverwaltung über die Hauptstraße – Lindenstraße- Rheinvogtstraße zum dortigen Verteiler werden einige Meter Leitungskabel verlegt.

Verlegt wird ein 150-er Rohr für eine neue 20 KV-Leitung, Servicekabel der Stadtwerke, sowie ein Leerrohr für zukünftige Glasfaserkabel für verbessertes Internet.

Der Kreis hat vom Land Gelder zum Ausbau des Breitbandnetzes erhalten. Der Kreis zahlt sämtlichen Dörfern den Ausbau bis zu einer Übergabestation im Dorf/Stadt.

Das, was die Telekom im vergangenen Jahr durchgeführt hat, war lediglich eine Zwischenlösung.

Die Arbeiten werden durch das Baugeschäft Schmid aus Wallbach durchgeführt. Die Arbeiter sind zügig am Werk und vor allen Dingen angewiesen, mit den direkt Betroffenen Verbindung aufzunehmen. Mit den Anliegern kann so im Vorfeld direkt die Überfahung bzw. Sperrung der Grundstückseinfahrt abgesprochen werden.

d. Volkstrauertag

OV Thelen spricht die Einladung zum Volkstrauertag am Sonntag, 13.11.2016 um 11.00 Uhr am Ehrenmal auf dem Waldfriedhof an das Gremium aus.

Dieses Mal findet die Gedenkfeier unter Mitwirkung des Musikvereins Wallbach gemeinsam mit der Chorgemeinschaft Bad Säckingen statt.

Außerdem wird – was bei einer kurzen Besprechung Anklang fand – das Jugendparlament nach ihm ebenfalls eine kurze Gedenkansprache halten.

12. Fragen aus dem Ortschaftsrat

a. **OR Umbreit** wurde von einem Bürger angesprochen, dass an verschiedenen Wegen für Radfahrer gefährlich hohe Abkantungen zur Seite hin vorhanden seien und den Wunsch geäußert, dass diese beseitigt und angepasst würden.

OV Thelen kann sich dieser Sache erst dann annehmen, wenn ihm die genauen Stellen bekannt sind.

OR Umbreit erklärt sich bereit, die Wege abzugehen und **OV Thelen** im Anschluss einen Plan zukommen zu lassen.

b. Auch **OR Bechler** wurde angesprochen, dass die Hecken des Grundstückes gegenüber dem Müllmuseum zu weit in den Gehweg hineinragen würden.

OV Thelen ist dies beim Schlachtfest des Müllmuseums auch aufgefallen, weiß aber nicht noch nicht, wem diese Hecken zuzuordnen sind.

Vermerk: Ist bereits zurück geschnitten.

Der Ortsvorsteher:

Die Ortschaftsräte:

Die Schriftführerin: